Laudatio : Erich Roth

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **BKGV-Information**

Band (Jahr): **- (2009)**

Heft 82

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-954562

Nutzungsbedingungen

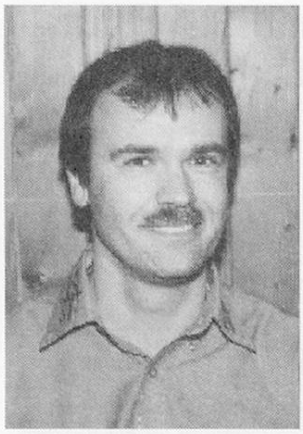
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Liebe Delegierte, geschätzte Gäste

Laudatio

Erich Roth

Erich wurde am 22.3.2003 in Belp in die GL BKGV gewählt.

Alle waren erfreut, mit Erich wurde doch jemand von den sogenannten Jungen in die GL gewählt, es war eigentlich schnell mal klar, dass er aufgrund seiner musikalischen Kenntnisse und eben der Jugend, das Ressort Kinder- und Jugendchöre betreuen würde.

Fast gleichzeitig begann im ganzen Kanton der Umbruch der Jugendchöre, dies weil vor allem die Leiter nicht einfach mehr der Singlehrer aus der Schule waren. Dieser Prozess ist immer noch im vollem Gang – und es wartet ein grosses Stück Arbeit resp. eine vermehrte Zusammenarbeit mit den Chorvereinigungen.

Da aber gerade jüngere Leute auch im Berufsleben nicht stillstehen können, fehlen Erich immer mehr die Ressourcen um diesen Aufwand bewältigen zu können.

Aus diesem Grunde musste er sich schweren Herzens gegen die Tätigkeit in der GL entscheiden. Wir bedauern dies aber haben auch Verständnis für seine Situation.

Wir danken Erich für seine geleistete Arbeit und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute, und freuen uns auf ein Wiedersehn hier und dort.